

Gemüse- und Salatwaschmaschine

GSW 72
Suisse Edition

**INSTALLATION
BEDIENUNG**



INDEX

Konformitätserklärung	Seite 04
Allgemeines	Seite 07
1. Einführung und Sicherheitsnormen	Seite 08
1.1 Vorbemerkungen	Seite 08
1.2 Allgemeine Sicherheitsnormen	Seite 08
1.3 Besondere Sicherheitsnormen	Seite 08
1.4 Restgefahren	Seite 09
1.5 Bestimmte Verwendung	Seite 09
2. Benutze Sicherheitssymbole	Seite 10
2.1 Symbole	Seite 10
3. Transport und Maschinenversetzung	Seite 11
3.1 Transport und Verpackung	Seite 11
3.2 Versetzung / Bewegung	Seite 11
3.3 Auspacken und Lieferkontrollen	Seite 13
3.4 Hinweise zur Entsorgung des Verpackungsmaterials	Seite 13
4. Nivellierung der Maschine	Seite. 14
AUFSTELLUNGSANLEITUNG FÜR DEN BENUTZER	Seite 15
Wollen Sie den Apparat kennenlernen ?	Seite 16
5. Teil 1 – FÜR DEN BENUTZER	Seite 17
5.1 Inbetriebnahme	Seite 17
5.2 Vorbereitung der Maschine	Seite 18
5.3 Betrieb und Nutzung	Seite 18
5.4 Schonende Waschung	Seite 20
5.5 Nützliche Hinweise	Seite 20
6. WARTUNG	Seite 21
6.1 Tägliche Wartung	Seite 21
6.2 Tägliche Reinigung der Gemüse- und Salatwaschmaschine,	Seite 23
6.2.1 Reinigung der Einheit GSW 72	Seite 23
6.2.2 Reinigung der hydraulischen Komponenten	Seite 25
7. PROGRAMMIERUNG	Seite 26
7.1 Programmierung	Seite 26
7.2 Mögliche Störungen, Ursachen, Abhilfen	Seite 28
7.3 Nützliche Hinweise für die Wartung von rostfreiem Stahl	Seite 29
AUFSTELLUNGSANLEITUNG FÜR DEN INSTALLATEUR	Seite 31
Installationsblatt GSW 72	Seite 32
8 . Teil 2 – FÜR DEN INSTALLATEUR	Seite 33
8.1 Elektroanschluß	Seite 33
8.2 Wasserversorgung	Seite 34
8.3 Änderung der Parameter- Programmierung	Seite 35
8.4 Wartungsprogramm	Seite 36
8.5 Wartungsarbeiten	Seite 38
9 LISTE DER UNTERLAGEN IM ANHANG ZU DIESEM HANDBUCH	Seite 40
Schaltschema	Seite 42
Technische Daten	Seite 46

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG UE

Die Unterzeichnete Fa:






Lamber

Erklärt auf eigene Verantwortung, dass:

Apparat: **Industrielle GEMÜSESPÜLMASCHINE MIT SCHLEUDER**

Marke: **Lamber**

Fabrikant: **Lamber**

	Via Italia,6 26855 Lodivecchio (LO) ITALY	
MOD. GSW 72	MATR. 20212929	
230 V 1 ~ 50 Hz 1.07 KW  A 10		
Pressione dinamica alimentazione idrica Dynamic pressure water supply Dynamischer druck wassereinlauf	min 2 bar=200 KPa max 4 bar=400 KPa	Freddo Cold Kalt
DATA/DATE 9/2021	MADE IN ITALY	IP21 
		

auf welche sich diese Erklärung bezieht, folgendem Standard entsprechen:

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
EN 60335-1:2012+A11:2014+A13:2017+A1:2019+A2:2019+A14:2019

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-58: Besondere Anforderungen für elektrische Spülmaschinen für den gewerblichen Gebrauch - **EN 60335-2-58:2005+A1:2008+A11:2010+A2:2015+A12:2016**

Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung **EN 55014-1:2017+A11:2020**

Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit – Produktfamilienorm - **EN 55014-2:2015**

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2: Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom <= 16 A je Leiter) - **EN 61000-3-2:2014**

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3: Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom <= 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen - **EN 61000-3-3:2013**

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-11: Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom <= 75 A je Leiter, die einer Sonderanschlussbedingung unterliegen - **EN 61000-3-11:2000**

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-12: Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme, verursacht von Geräten und Einrichtungen mit einem Eingangsstrom > 16A und <= 75A je Leiter, die zum Anschluss an öffentliche Niederspannungsnetze vorgesehen sind - **EN 61000-3-12:2011**

Elektrische Geräte zum Anschluss an die Wasserversorgungsanlage - Vermeidung von Rücksaugung und des Versagens von Schlauchsätzen - **EN 61770:2009+A11:2018**

Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern - **EN 62233:2008**

aufgrund der vorgesehenen Richtlinien:

2014/30/UE - 2006/42/EC and 2011/65/EC

Wir lehnen jegliche Verantwortung für Schäden an Personen oder Dingen ab, die auf fehlerhaftes Eingreifen Dritter oder auf mangelhafte Wartung oder Reparatur zurückzuführen sind.

(Datum) Lodivecchio 08/01/2021

Der Geschäftsführer

Ing. Affaba Roberto



Leiter des technischen Zeichner Büros: Ing Affaba Roberto
Adresse: via Italia 6 – 26855 – Lodivecchio (LO) ITALY



KONFORMITÄTS ERKLÄRUNG

Für Materialien, Maschinen und Gegenstände die mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen

Die Unterzeichnete Fa: **Lamber**

Erklärt auf eigene Verantwortung dass

Model: **GEMÜSE- und Salatwaschmaschine**

Marke: **Lamber** / Fabrikant **Lamber**

GSW 72

IST NACH ALLE EUROPÄISCHEN RICHTLINIEN IM ÜBEREINSTIMMUNG,
spezifisch erklärt, dass:

Das Gerät entspricht den allgemeinen Bestimmungen der Verordnung 1935/2004/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen und der Verordnung 2023/2006/EG des 22. Dezember 2006, die Kommission über gute Herstellungspraxis für Materialien und Gegenstände, die mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen, und mit den nationalen Vorschriften DPR 777 von 23/08/1982, in der geänderten Fassung, MD 21/03/73 und nachfolgende Änderungen.

li_08/01/2021
(Datum)

Der Geschäftsführer

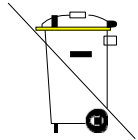
~~Ing. Affaba Roberto~~



Leiter des technischen Zeichner Büros: Ing Affaba Roberto
Adresse: via Italia 6 – 26855 – Lodivecchio (LO) ITALY

RICHTLINIE (RAEE IN ITALIEN) 2002/96/EG UND FOLGENDE ABÄNDERUNG 2003/108/EG ÜBER ABFÄLLE DER ELEKTRO- UND ELEKTRONIK-ALTGERÄTE.

Das unten ersichtliche Symbol besagt, dass dieses Gerät nicht mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Elektro- und Elektronik- Altgeräte (EEA) können gefährliche Bestandteile für Umwelt und Gesundheit enthalten, so müssen sie bei besonderen Mülldeponien entsorgt werden oder zu dem Großhändler entsprechend dem Einkauf von einen neuen gleichwertigen oder mit den gleichen Funktionen Gerät zurückgegeben werden. Die genannte Richtlinie sieht Sanktionen für die rechtswidrige Entsorgung der genannten Abfälle vor.



Lamber garantiert ein Prozentsatz von mindestens **90%** des durchschnittlichen Gewichts je Gerät. Materialien wiederverwertet, mindestens **80%** - mehr als des durchschnittlichen Gewichts je Gerät - wird wiederverwendet oder recycelt.

LAMBER, Hersteller von diesem Gerät, ist beim italienischen Elektro-Altgeräte-Register (EAR) von 18/02/2008 mit dem Nummer **IT08020000000617** registriert.

BETRIEBSANLEITUNGEN FÜR GEMÜSE- UND SALATWASCHMASCHINE GSW 72

Die Gemüse- und Salatwaschmaschine GSW 72 ist zum Waschen und Schleudern aller Arten von Gemüse, Knollen und Obst konzipiert und nach den Prinzipien der modernsten Technologie entwickelt.



ALLGEMEINES

Wir danken Ihnen, dass Sie unsere Gemüse- und Salatwaschmaschine GSW 72 gewählt haben.

Der perfekte Betrieb und die optimalen Reinigungsergebnisse können nur garantiert werden, wenn alle Anweisungen beachtet werden.

Wir hoffen, dass die in vorliegendem Gebrauchshandbuch enthaltenen Informationen Ihnen hilfreich sein werden. Die Angaben beruhen auf unserem aktuellen Kenntnisstand.

Lesen Sie bitte aufmerksam das vorliegende Gebrauchshandbuch sowie die darin enthaltenen Empfehlungen und Hinweise. Lesen Sie bitte ebenfalls die Verkaufsbedingungen sowie die Konditionen, die die Garantieleistungen regeln.

Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch unerfahrene Personen (einschließlich Kindern) mit physischen, sensorischen und geistigen Einschränkungen geeignet, außer wenn sie über den Gebrauch des Gerätes von einer für die Sicherheit verantwortlichen Person kontrolliert und unterrichtet werden. Man muss die Kinder kontrollieren, um sicher zu sein, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. (EN 60335-2-102/7.12).

Die Gemüse- und Salatwaschmaschine muss in einem Raum mit Luftzirkulation und gemäß den Arbeitshygiene- Vorrichtungen aufgestellt werden!

1 - EINFÜHRUNG UND SICHERHEITSNORMEN

1.1 VORBEMERKUNGEN

Lesen Sie aufmerksam die in diesem Anleitungsbuch enthaltenen Bemerkungen, da sie wichtige Hinweise über Installation, Benutzung und Wartung anbieten:

- **Bewahren Sie dieses Buch sorgfältig auf.**
Die Abbildungen und Zeichnungen der Maschine sind nur als allgemeine Referenzen zu betrachten und sie sind nicht detailgetreu;
- Die in diesem Handbuch enthaltenen Abmessungen und Eigenschaften sind nicht verbindlich und können ohne vorherige Benachrichtigung verändert werden;
- Vergewissern Sie sich nach Entfernung der Verpackung, dass die Maschine einwandfrei ist. In Benutzen Sie die Maschine in Zweifelsfällen nicht und wenden Sie sich an das Fachpersonal. Das Verpackungsmaterial (Plastiksäcke, Karton, etc.) darf Kindern nicht zugänglich gemacht werden, weil es sich dabei um eine mögliche Gefahrenquelle handelt.

Die Maschine ist nur für den vorgesehenen Gebrauch geeignet: Waschen von Geschirr wie Teller, Tassen, Gläser, Besteck, Tablett, usw. Wie auch jede andere Nutzung, wie das Waschen von Maschinenteilen oder Gegenständen ist nicht zulässig.

1.2 ALLGEMEINE SICHERHEITSNORMEN

Diese Normliste ist in Ihrem Interesse angefertigt worden. Die Berücksichtigung dieser Normen vermindert die Unfallgefahr für Sie und andere.

Das Personal, das mit der Maschine arbeitet, muss alle folgenden allgemeinen und besonderen Normen beachten. Die Nichtbeachtung dieser Normen kann persönliche Verletzungen oder Beschädigungen der Maschine zur Folge haben.

- Niemals versuchen, die Maschine zu versetzen, zu installieren, einzustellen oder in Betrieb zu nehmen, bevor man das Handbuch gelesen und den Inhalt vollständig verstanden hat. Im Zweifelsfall den Fachberater beiziehen;
- Niemals Werkzeuge, Gegenstände oder sonstige Materialien auf oder in der Maschine lassen;
- Vor dem Anschliessen des Gerätes, sich vergewissern, dass die Daten auf dem Schild denjenigen des Strom- und Wassernetzes entsprechen;
Nicht vergessen, auch wenn der Hauptschalter auf "OFF" Position steht, ist das Netzkabel immer noch unter Spannung;
- BEVOR man die Maschine in Betrieb nimmt oder den Arbeitszyklus nach Wartungs- oder Reparaturarbeiten einschaltet, sich vergewissern, dass alle Schutzvorrichtungen und Schutzabdeckungen richtig installiert sind;
Die Installation muss nach den Anleitungen des Fachpersonals stattfinden;
- Die Maschine ist nur für den vorgesehenen Gebrauch geeignet. Jede andere Nutzung ist ungeeignet und deshalb gefährlich und unzulässig;
Die Maschine darf nur von Personen benutzt werden, die an dieser geschult wurden.
Regelmässig die Weiterbildungskurse wiederholen, um Unfälle zu vermeiden.
- Den Deckel nicht öffnen, wenn die Maschine in Betrieb ist. Es besteht die Gefahr von Wasserspritzern;
- Bei geöffnetem Deckel und laufender Maschine, niemals die Hände in das Innere vom Waschtank strecken;
- Die Maschine darf niemals in explosionsgefährdeten Bereichen oder Tiefkühlbereichen aufgestellt werden und auch nicht ohne den Vorort gültigen Hygiene- und Sicherheitsnormen zu beachten.
- Das Bedienpanel nur mit den Händen berühren und den Gebrauch von spitzen Gegenständen vermeiden.
- Am Ende des Arbeitstages den Wasserhahn schließen und den Elektrohauptschalter auf «off» stellen.

1.3 BESONDERE SICHERHEITSNORMEN

- Einstellungen und Reparaturen dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden. Eventuelle vom Nichtfachpersonal durchgeführten Reparaturen können gefährlich sein;
- Die Sicherheit irgendeines Zusatzgerätes, das nicht direkt von der Herstellerfirma geliefert und zusammen mit der Maschine benutzt wird, fällt unter die Verantwortung des Betreibers;
- Das zur Bedienung vorgesehene Personal muss die Hygienenormen beachten;
- Die Maschine niemals in Räumen mit Temperaturen unter 0°C belassen;
- IP55 ist der Schutzgrad des Anschlusskastens und IP21 der Maschine, deshalb **darf die Maschine niemals mit einem direkten Hochdruckwasserstrahl gereinigt werden.**
- **„Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder vom technischen Kundendienst oder von einer Person mit ähnlicher Qualifizierung ersetzt werden, um jegliches Risiko zu vermeiden“.**

1.4 RESTGEFAHREN

Auch wenn die Maschine mit Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet ist, verbleibt eine Gefahr von Verletzungen.

Wie bereits im Kapitel “WARNUNG BEIM WASCHEN” dargestellt worden ist, darf man nicht die Hände den Waschtank stecken.

1.5 BESTIMMTE VERWENDUNG

Die Gemüse- und Salatwaschmaschine wird ausschliesslich für den vorgesehenen Zweck verwendet, nämlich zum Waschen von Gemüse mit Leichten und schweren Blättern, Salat Knollengemüse und Obst.

Die Gemüse- und Salatwaschmaschine kann nur für den bestimmten Einsatz verwendet werden. Jede weitere Verwendung ist nicht gestattet.

Diese Gemüse- und Salatwaschmaschine ist ein Produkt, das ausschliesslich für den professionellen Einsatz bestimmt ist.

2- BENUTZTE SICHERHEITSSYMBOLLE

2.1 SYMBOLE

Im vorliegenden Handbuch werden Sicherheitssymbole verwendet, um die Aufmerksamkeit des Lesers zu erlangen..

Symbol **WARNUNG** :

zeigt eine gefährliche Situation an, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

VERBOT-Symbol :

zeigt eine gefährliche Situation an, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

Symbol **VERPFLICHTUNG** :

zeigt eine Situation an, die Materialschäden hervorrufen kann.

Die folgenden Symbole kann man sowohl im Handbuch finden und können auch an der Anlage erscheinen oder sichtbar sein.

Diese Symbole (oder Maschinenaufkleber) müssen auf alle Fälle beachtet werden.

 <p>Achtung! Gefährliche Spannung!</p>	 <p>Achtung! Heiße Oberflächen. Gefahr der Verbrennung!</p>	 <p>Achtung! Gefahr, dass Körperteile eingeklemmt werden können!</p>	 <p>Achtung! Gefahr, dass man in bewegliche Teile eingeklemmt wird!</p>	 <p>Achtung! Gefahr, die Hände zu verletzen!</p>
 <p>Es ist verboten, einen direkten Wasserstrahl zu ühren!</p>	 <p>Es ist verboten, die Hände in die Geschirrspülmaschine zu stecken!</p>	 <p>Achtung! Kein Trinkwasser!</p>	 <p>Personen mit einem Pacemaker ist der Zugang verboten!</p>	 <p>Gefahr! Zahnräder in Bewegung!</p>
 <p>Schutzkopfhören müssen getragen werden</p>	 <p>Schutzhandschuhe müssen getragen werden</p>	 <p>Schutzbrille muss getragen werden</p>	 <p>Ein Gabelstapler muss benutzt werden</p>	 <p>Allgemeiner Hinweis</p>

3 – TRANSPORT UND MASCHINENVERSETZUNG



ACHTUNG! während dem Transport können sich Unfälle durch Stöße oder Verklemmungen ereignen.

3.1 TRANSPORT UND VERPACKUNG

Der Maschinentransport erfolgt durch Lastwagen oder mittels Container.

Die Verpackung erfolgt mittels Holzkiste, oder bei kleinen Maschinen ist keine Verpackung notwendig, da eine Schutzfolie ausreicht.

In einigen Fällen kann auch eine Kartonverpackung für die Zubehörteile verwendet werden.

Weiter können die Maschinen in verschiedene Module unterteilt werden, dies wegen der Masse und auch wegen der Versetzung; ein Linienzusammenbau wird dann vorgenommen.

Die Masse der Holzkisten ist je nach Maschinengröße unterschiedlich.

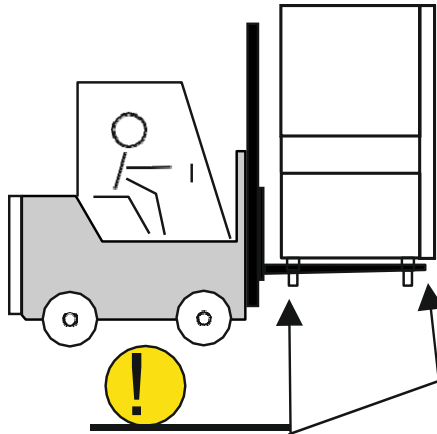
3.2 VERSETZUNG/BEWEGUNG

Die Versetzung/Bewegung der Maschine, oder deren Module (sowohl nicht verpackt als auch in Holzkäfigen), muss mit einem Gabelstapler vorgenommen werden, der wiederum nur durch eine Fachperson mit entsprechender Ausbildung gefahren werden darf.

Achtung!: Während des Transports darf man sich nicht in der Nähe der Maschine aufhalten, weil bei einem falschen Manöver, die Maschine kippen und zu schweren Verletzungen an Personen und Sachgegenständen führen kann.



**ES IST ABSOLUT VERBOTEN UND UNTERSAGT DIE MASCHINE ODER DIE MODULE
AUSSERHALB DER ANGEbenen SCHWERPUNKTE ANZUHEBEN!**



3.3 AUSPACKEN UND LIEFERKONTROLLEN

Wenn die Maschine in Kiste geliefert wird, das Auspacken, wie folgt vornehmen:

Die Maschine kann in verschiedenen Modulen versendet werden. In diesem Fall, die einzelnen Module auspacken.

- Den Oberdeckel ausnageln und die Seitwände der Holzkiste aufmerksam entfernen, um die Maschine nicht zu beschädigen;
- Eventuelle Schachteln der Zubehörteile von der Maschine wegnehmen;
- Das Schutzcellophan entfernen;
- Sich vergewissern, dass die Maschine während des Transportes nicht beschädigt wurde;
- Sich vergewissern, dass alle Verkleidungen und Schutzpaneel richtig befestigt wurden und dass es keine lockeren Teile gibt;
- Alle elektronischen Bauelemente visuell kontrollieren, um die Unversehrtheit zu prüfen.
- Der Hersteller ist für Schäden während des Transportes nicht verantwortlich.
- Sich vergewissern, dass alle Abdeckungen und Paneele korrekt befestigt sind und keine lockeren Teile vorliegen.
- Alle Elektrokomponenten auf Vollständigkeit und Funktion prüfen.
- Die einzelnen Module wie nach Endaufstellung und nach beigelegten Installationszeichnungen der Gebrauchshandbücher anreihen.
- Achtung! Der Boden muss so ausgerichtet sein, um das Maschinengesamtgewicht halten zu können, zudem muss er eben sein, um eine entsprechende Auflagefläche zu bieten.
- Achtung! Während des Aufstellens die Maschine nicht hin und her ziehen, um Schäden an der Struktur zu vermeiden.

3.4 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG DES VERPACKUNGSMATERIALS

Alle Verpackungselemente können recycelt werden.

Die Entsorgung an entsprechenden Müllentsorgungsplätzen und nach den gültigen Normen im Installationsland vornehmen.

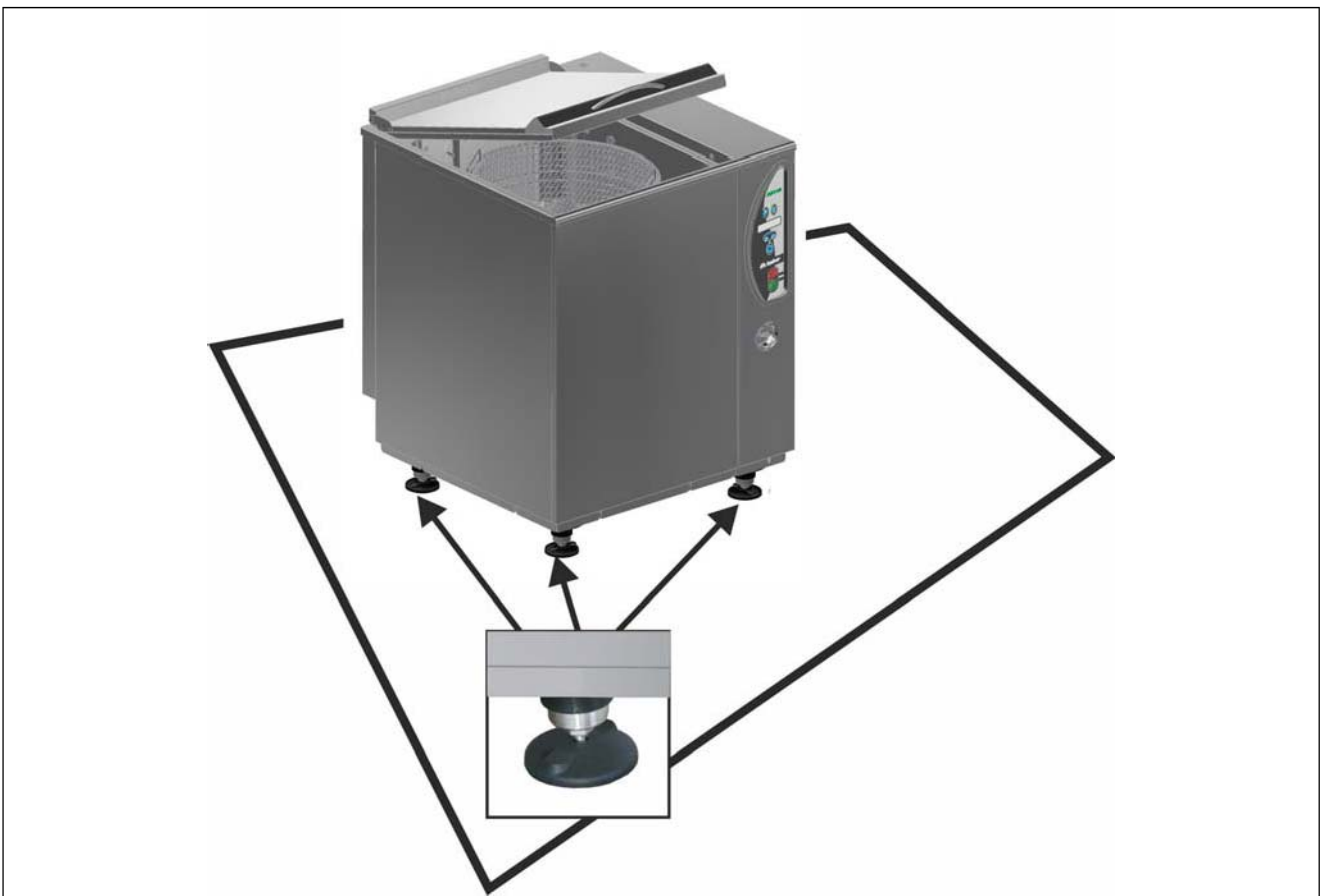
Die Verpackungselemente (Plastiktüten, Holzstücke, Nägel, etc.) dürfen Kindern nicht zugänglich sein.

4 – NIVELLIERUNG DER MASCHINE

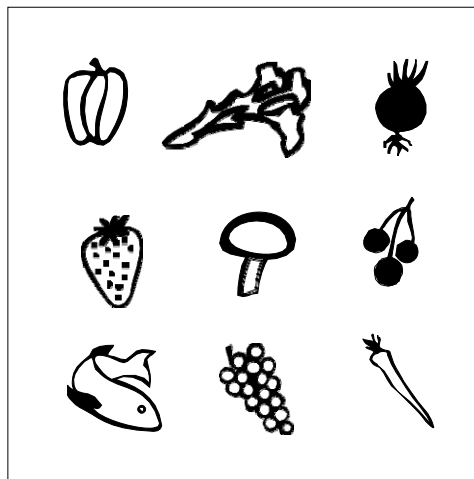
Vergewissern Sie sich bei der Erstinstallation, dass die Maschine stabil auf dem Boden steht.

Verwenden Sie dazu die mitgelieferten Anti-Vibrations-Stützfüße. Der Antivibrationsfuß sorgt für eine hohe Stabilität, indem er die Maschine am Boden fixiert, insbesondere während der Schleuderphase.

ACHTUNG! Eine Garantie für einen einwandfreien Schleudervorgang, ist bei einer falschen Nivellierung der Maschine nicht gegeben.



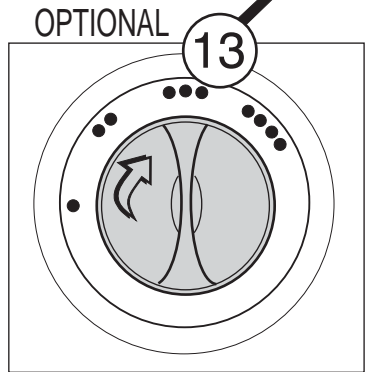
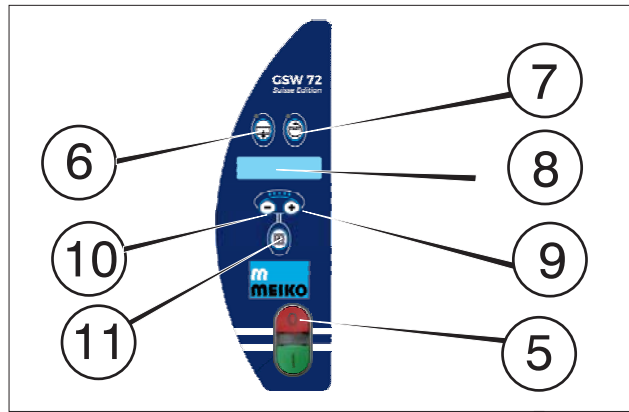
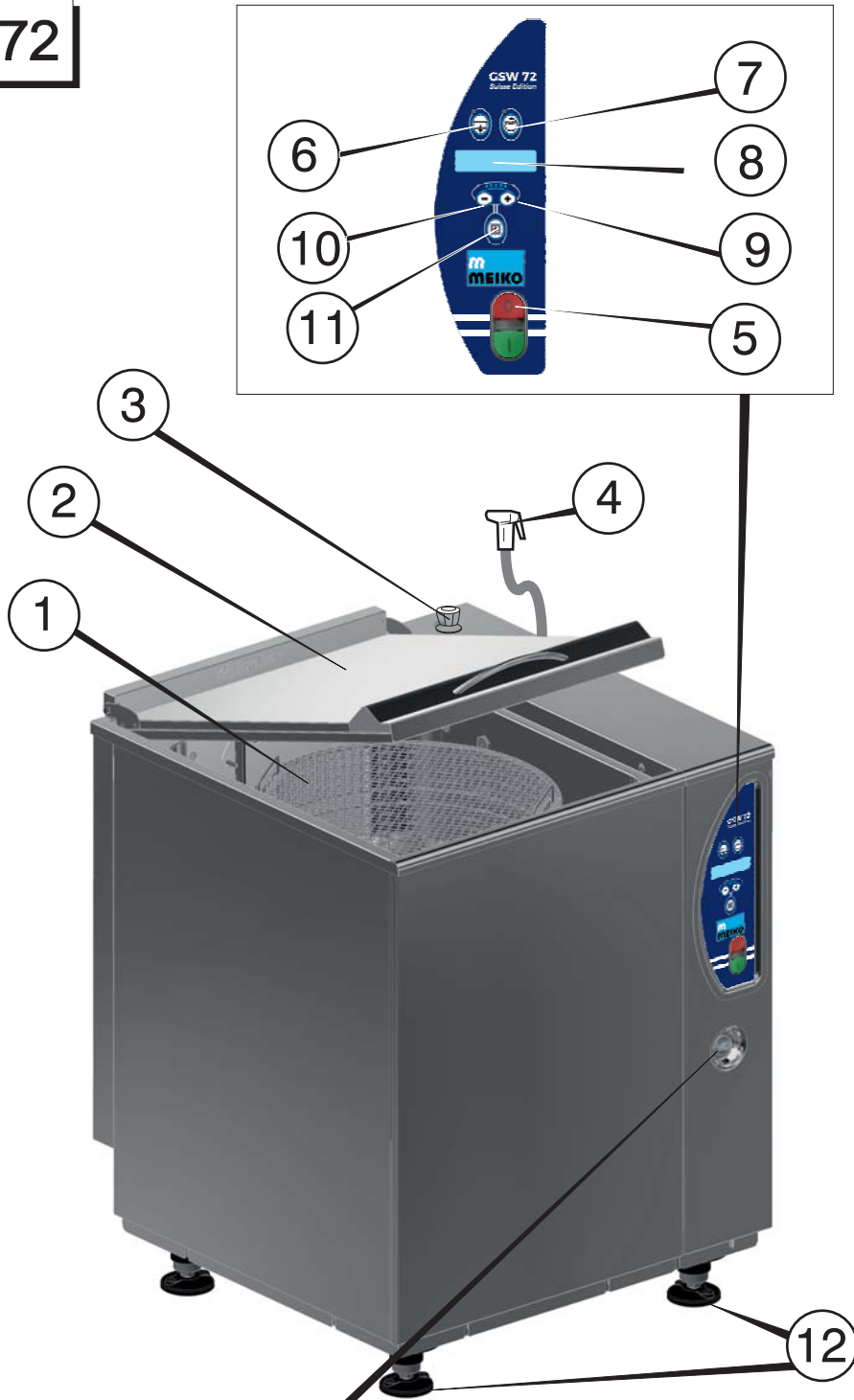
AUFSTELLUNGSANLEITUNG FÜR DEN BENUTZER



1

Wollen Sie den Apparat kennenlernen ?

GSW 72



- 1 - Mild
- 2 - Mittelstark
- 3 - Mittelstark/Stark
- 4 - Stark

- GSW 72**
- 1) Drehkorb
 - 2) Deckel
 - 3) Wasserhahn für die Brause
 - 4) Steckbare Brause
 - 5) Hauptschalter
 - 6) Tankentleerung
 - 7) Zykluswiederholung
 - 8) Anzeige (Zeit und Programm)
 - 9) Programmschalter selektion +
 - 10) Programmschalter selektion -
 - 11) Programmschalter
 - 12) Verstellbare Füße
 - 13) Waschdruckregler

5 - Teil 1 - FÜR DEN BENUTZER

5.1 INBETRIEBNAHME

- Gerät durch Betätigung des dazu bestimmten Wand-Hauptschalter unter Spannung setzen.
- Deckel zumachen und Drehschalter "A" (Abb.2) auf Stellung (EIN) drehen.
- Wenn Display "D" eingeschaltet ist, erfolgt die Tankfüllung bis auf 1st. Niveau, damit ist die Maschine betriebsbereit zum Waschen, Spülen und Schleudern (auf dem Display kommt das Wort "Programm 1 Start") (Schauen Sie «Tabelle der verfügbaren Programme «).

ACHTUNG!

ACHTEN SIE AUF DIE ÖFFNUNGS -UND SCHLISSUNGSBEWEGUNG VOM DECKEL. BENUTZEN SIE DIE GEMÜSE- UND SALATWASCHMASCHINE NICHT, WENN SIE KLEIDER/GEGENSTÄNDE TRAGEN, DIE SICH IN DEN TEILEN DER GEMÜSE- UND SALATWASCHMASCHINE VERFANGEN UND DIE NORMALE BEWEGUNGSFÄHIGKEIT BEGRENZEN KÖNNTEN.

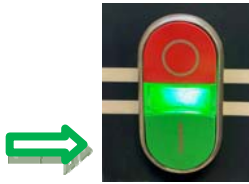


TABELLE DER VERFÜGBAREN PROGRAMME

PROGRAMM	LEICHTE WASCHUNG	WASCHGANG 1	WASCHGANG 2	SPÜLEN	SCHLEUDERN
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10	programmierbar	programmierbar	programmierbar	programmierbar	programmierbar

5.2 VORBEREITUNG DER MASCHINE

- Geben Sie Strom über den Wand-Schalter;
- Drücken Sie den Schalter «A» (Abb. 2) auf Pos. I (EINGESCHALTET).



- Das Display «D» wird eingeschaltet und das Tankfüllen erfolgt bis zum ersten Füllstand, bei der die Maschine zum Waschen, Spülen und Schleudern bereit ist (auf dem Display erscheint «Programm 1 Start»)



5.3 BETRIEB UND NUTZUNG

WASCHEN VON BLATTGEMÜSE

1 - Das Gemüse gut entblättern und das Blattgemüse in den Korb geben (max. 2,5 - 3kg), diesen mit geschlossenem Deckel in die Maschine heben und den Deckel schließen.

ACHTUNG!

Während dem Arbeiten mit Lebensmitteln bitte Latexhandschuhe tragen



ACHTUNG!

Der Korb ist aus CNS.

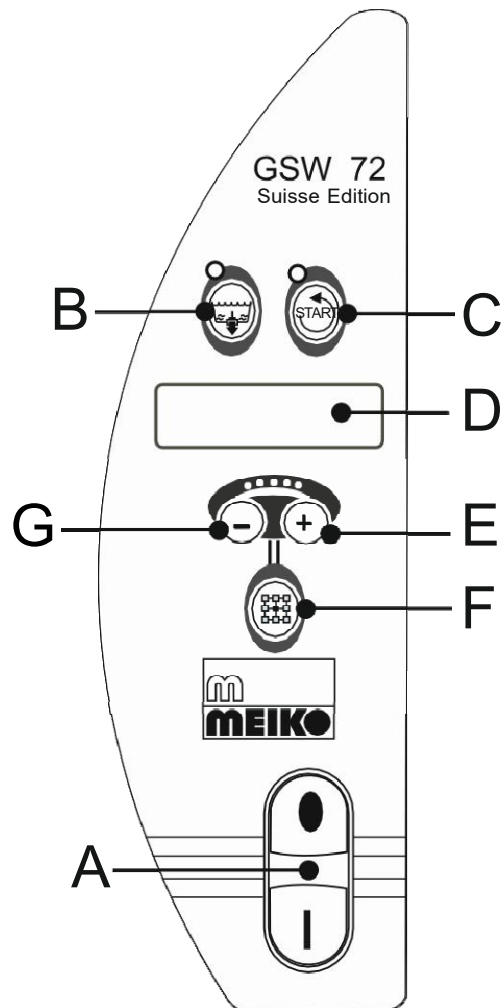
Vor jedem Waschvorgang ist zu prüfen, ob der Korb in allen seinen Teilen unbeschädigt ist. Den Korb sorgfältig behandeln und Schläge während der Handhabung vermeiden. Wir empfehlen, den Korb einmal pro Jahr mit einem neuen Korb zu ersetzen, jedoch spätestens, wenn Beschädigungen festzustellen sind



ACHTUNG!

ACHTEN SIE AUF DIE ÖFFNUNG- UND SCHLIESSUNGSBEWEGUNG VOM DECKEL DER GEMÜSE-UND SALATWASCHMASCHINE. BENUTZEN SIE DIE GEMÜSE- UND SALATWASCHMASCHINE NICHT, WENN SIE KLEIDER/GEGENSTÄNDE TRAGEN, IN DEN TEILEN DER GEMÜSE- UND SALATWASCHMASCHINE VEFANGEN UND

DIE NORMALE BEWEGUNGSFÄHIGKEIT EINSCHRAENKEN KÖNNTEN.



(Abb. 2)

N.B. Die Maschine läuft nicht bei offenem Deckel und stoppt beim Öffnen des Deckels.

2. - Wählen Sie die Nr. vom Programm mit Taste "E" oder "G" (+ -).



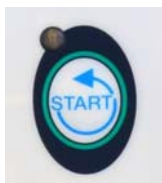
Wählen Sie zwischen Nr. 1, 3, 5, 6, 8 (mit Schleudern) je nach Gemüse und Verschmutzungsgrad das Sie waschen müssen (siehe Tabelle «**DER VEFÜGBAREN PROGRAMME**»)

Wenn die Standardprogramme nicht genügen, ist es ist möglich das Programm Nr. "10" zu personalisieren (Sie können alle verfügbaren Parameter Ihrem Wunsch entsprechend setzen). Siehe Kapitel 7 PROGRAMMIERUNG

Es ist aber auch möglich die Standardprogramme zu ändern.

Das Vorgehen zur Änderung der im Standardprogramm vorprogrammierten Waschzeiten (2 Minuten) und Schleuderzeiten (30 Sekunden), ist im Kapitel **7 Programmierung** beschrieben.

3 - Damit der Zyklus starten kann drücken Sie Taste "**C**" (LED leuchtet).



Um denselben Zyklus **wiederholen** können, bitte Deckel schliessen und auf Taste "START" drücken.

Um die Arbeit **kurz zu stoppen**, drücken Sie auf Taste "**C**" (das Display zeigt das Wort „pause“).

Um der Zyklus **ändern können** auf Taste "**C**" drücken, neues Programm auswählen mit den Tasten "**E**" und "**G**" (+ -). Dann drücken Sie erneut auf Taste "**C**".

Um den Zyklus **auf anzuhalten** (der aber schon eingeschaltet war) drücken Sie auf Taste "**C**" für 3 Sekunden

Am Ende des Zyklus zeigt das Display „Programm Ende“ und die komplette Zeit vom Waschzyklus

BEMERKUNG: sollte das Blattgemüse nicht wunschgemäss geschleudert sein, Programm **5** (Schleudern) wiederholen.

WICHTIG: nur Blattgemüse darf geschleudert werden. Die Herstellerfirma übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden am Gerät (Programm **1-3-5-6-8**), die auf die Nicht-Beachtung obiger Vorschrift zurückzuführen sind (Programm **2-4-7-9**).

SCHLEUDERVORGANG

Für einen korrekten und effektiven Betrieb der Schleuderphase ist zu prüfen, ob die Maschine richtig auf dem Boden steht.

Betätigen Sie die Anti-Vibrations-Stützfüße, um die Maschine auf dem Boden zu stabilisieren. (siehe Ziffer 4)

Achtung!

Schleuderprogramme sollten nur für Blattgemüse und leichtes Gemüse verwendet werden.

Schwere Produkte können die Maschine beschädigen!

Siehe Tabelle der verfügbaren Programme auf Seite 17.

WASCHEN VON KNOLLENGEMÜSE UND OBST

1 - Bitte sortieren Sie das Gemüse und die Früchte. Füllen Sie den Korb mit Gemüse und Früchten, mit engmaschigem Gitter oder grobmaschigem Gitter, je nach Gemüseart oder Grösse und füllen Sie den Korb bis auf **3/4**.

ACHTUNG! FÜLLEN SIE DEN KORB NICHT ÜBER 3/4 SEINER HÖHE.

Den Korb mit dem Korbdeckel verschliessen, in die Maschine setzen und dann den Maschinendeckel schließen.

2 - Programm auswählen mit Tasten "**E**" oder "**G**" (+ -).



Waschprogramm bestimmen.

Wählen Sie je nach Verschmutzungsgrad die Programme **2, 4, 7 oder 9**. (ohne Schleuder) (siehe Tabelle «DER VERFÜGBAREN PROGRAMME»)

Die Standardwaschzeit (2 Minuten) und Schleuderzeit (30 Sekunden) sind vorgewählt worden.

Änderung der Waschzeit siehe Abschnitt 7 Programmierung.

Die Nummer des vorprogrammierten Programmes wird auf dem Display gezeigt.

3 - Um den Zyklus zu starten, drücken Sie auf Taste "**C**" (LED leuchtet)



Um denselben Zyklus **wiederholen** können, bitte Deckel wieder zu machen und auf Taste **C** "START" drücken.

Um den Waschvorgang kurz **zu unterbrechen**, drücken Sie auf die Taste **"C"** (das Display zeigt das Wort „pause“).

Um den Zyklus **ändern können** auf Taste **"C"** drücken, neues Programm auswählen mit Tasten **"E"** und **"G" (+ -)**. Dann erneut auf die Taste **"C"** drücken.

Um den Zyklus zu stoppen (der aber schon eingeschaltet war) drücken Sie auf Taste **"C"** für 3 Sekunden.

5.4 SCHONENDE WASCHUNG

Wenn Sie die Programme **"6"** und **"7"** wählen ist es möglich ein kompletter Zyklus mit schonender Waschung durchführen.

Während dieser Phase funktioniert die Pumpe nicht und die Gemüsewaschung findet nur durch Tauchen und Drehung im Wasser statt.

NIEMALS KNOLLENFRÜCHTEN BZW. OBST SCHLEUDERN!

ACHTUNG: man empfiehlt u.a. die Füllmenge im Korb nicht zu überschreiten. Speziell das leichte Gemüse könnte beschädigt oder schlecht gewaschen werden.

5.5 NÜTZLICHE HINWEISE

Die Wahl der Waschzeit und des Schleudervorgangs hängt von den Eigenschaften des Produktes ab.

Die Verschmutzung des Gemüses, seine Festigkeit oder Qualität bestimmen die Dauer der Waschzeit, die normalerweise 2 Minuten beträgt.

Die Gemüse- und Salatwaschmaschine GSW 72 ist mit einem **Wasserflußventil** ausgestattet mit welchem die Waschkraft über den Waschdruck verstärkt oder verringert werden kann. Je nach Festigkeit und Qualität vom Produkt kann der Waschdruck entsprechend angepasst werden.



Es ist auch möglich die Schleudergeschwindigkeit und die Schleuderzeit individuell anzupassen. Dabei ist jedoch die Beschaffenheit vom Gemüse zu berücksichtigen. (Siehe Kapitel 7 Programmierung),

Je nach Eigenschaften des Produktes und Beschaffenheit kann man auch einen Speziellen Korb bestellen mit einer Speziellen Maschengröße. (**OPTIONAL**).

Zum Waschen von Pilzen ist ein schonender Waschgang bei längerer Waschkdauer empfehlenswert.

Beim Waschen von **Fisch** sind folgende Punkte zubeachten:

- die Maschine ausschließlich für dieses Produkt benutzen;

- wenn man die Maschine wieder zum Waschen von Gemüse einsetzen möchte, wird dringend empfohlen, die gesamte Maschine gründlich zu reinigen.

LEICHTE GEMÜSE	
Max. Laden je Zyklus	Prod. pro Stunde
2,5 - 3 kg	50 - 60 kg/h
SCHWERE GEMÜSE	
Max. Laden je Zyklus	Prod. pro Stunde
12 - 15 kg	50 - 160 kg/h

6 - WARTUNG

6.1 TÄGLICHE WARTUNG



ACHTUNG!

Lebensgefahr auf Grund von Komponenten die unter Spannung stehen!

Während elektrischer Arbeiten, die Maschine vom Stromnetz trennen und prüfen, dass kein Strom mehr an der Maschine ist. Die Maschine und die Zubehörteile müssen nach denen vor Ort gültigen Normen konform sein; außerdem muss die Maschine von einer autorisierten Elektroinstallationsfirma installiert werden.

Die Hinweise in diesem Leitfaden zur Wartung beachten;

- Schutzkleidung und Schutzhandschuhe tragen, bevor man Elemente berührt, die mit Waschlösung benetzt sein könnten;



ACHTUNG! Bevor man das Maschineninnere reinigt, sich vergewissern, dass keine rostenden Fremtteile vorhanden sind, die den Inoxstahl im Tankinneren beschädigen könnten. Eventuelle Rostpartikel können von beschädigten Körben oder von Wasserleitungen kommen, die nicht rostfrei sind.

- Den Deckel der Salat- und Gemüsewaschmaschine öffnen



ACHTUNG! ACHTEN SIE AUF DIE ÖFFNUNGS -UND SCHLIESSBEWEGUNG VOM DECKEL DERGEMÜSE- UND SALATWASCHMASCHINE



- Taste "B" 3 Sekunden gedrückt halten um den Waschtank zu entleeren.



ACHTUNG!

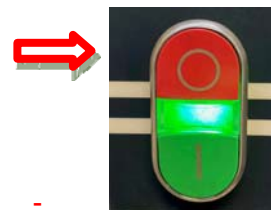
- Der Entleervorgang schaltet nach 2 Minuten Automatisch ab.

Um den Entleervorgang zu **stoppen** drücken Sie nochmals auf die Taste "B".



- Den Korb aus der Maschine heben und sorgfältig reinigen.
- Die gewaschenen Siebschubladen wieder in die Wanne einsetzen;

Den Ausschaltknopf drücken (Knopf „A“) und den Hauptschalter ausschalten



ACHTUNG!

DEN DECKEL NACH DEN WARTUNGSARBEITEN IMMER SCHLIESSEN.




ACHTUNG! Der Korb ist aus CNS.

Während seiner Reinigung, den Korb **NICHT** gegen den Boden stoßen.

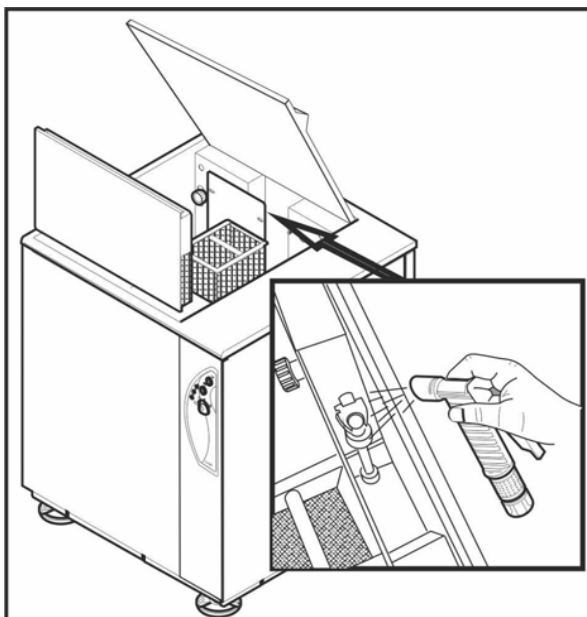
Wir empfehlen den Korb in der Geschirrspülmaschine mit chlorhaltigen Produkten zu waschen. Fördert die Desinfektion

Den Korb sorgfältig behandeln und visuell auf Beschädigungen prüfen.

Wenn beschädigte Teile vorstehen, den Korb mit einem neuen Korb ersetzen.


 **ACHTUNG!** Zur besseren Sicherheit empfehlen wir, den Korb wenigstens einmal pro Jahr mit einem neuen Korb zu ersetzen.

- Die Filter herausnehmen und sie mittels der Brause abwaschen;
- Die Klärwannen waschen;
- Die Wasserstandsüberwachung reinigen;



IMMER VERMEIDEN, DIE MASCHINE AUßEN MIT EINEM WASSERSTRAHL ZU REINIGEN.

- Niemals Werkzeuge, Gegenstände oder andere Materialien auf der Maschine oder im Inneren belassen;
- Kontrollieren, dass keine verrosteten Fremdkörper in der Maschine liegen, da dadurch das Material "nichtrostender Stahl" anfangen könnte zu rosten. Kleine Rostpartikel können von beschädigten Drahtkörben kommen.
- Die Maschine nicht mit Pressluft, Wasserstrahl, Dampfstrahl oder Hochdruckstrahl reinigen;
- Bei Reinigung des Fußbodens, darauf achten, den Maschinensockel nicht zu stark zu wässern, damit sich kein stehendes Wasser unter der Maschine sammelt.
- Zur internen Reinigung der Maschine benutzen Sie bitte eine Bürste oder einen weichen Lappen.
- Zur Reinigung der Maschine von Innen keine angreifenden Reinigungsmittel benutzen.
- Bevor man den Betrieb nach Wartungsarbeiten oder Reparaturarbeiten wieder aufnimmt, sich vergewissern, dass alle Geräteteile und Schutzabdeckungen korrekt installiert worden sind.

 **ACHTUNG!** Bevor man jegliche Wartungsarbeit, Reinigung oder Reparatur vornimmt, muss man die Maschine von der Elektroleitung mit dem Hauptschalter trennen.

Für die tägliche Reinigung siehe nächsten Absatz!

6.2 TÄGLICHE REINIGUNG DER GEMÜSEWASCHMASCHINE IM INNEREN



Achtung! Bevor man das Maschineninnere reinigt, sich vergewissern, dass keine rostenden Fremtteile vorhanden sind, die den Inoxstahl im Wanneninneren beschädigen könnten. Eventuelle Rostpartikel können von beschädigten Körben oder von Wasserleitungen kommen, die nicht rostfrei sind.

6.2.1 REINIGUNG DER EINHEIT GSW 72



Öffnen Sie den Deckel der Gemüse- und Salatwaschmaschine.



Entfernen Sie die Abdeckung des Korbs.



Heben Sie den Edelstahlkorb sorgfältig aus der Maschine und deponieren Sie ihn an einem sicheren Ort. **Stöße und Schläge können den Korb beschädigen.**



Ziehen Sie den Innenfilter heraus.



Filterhalterung ausziehen.



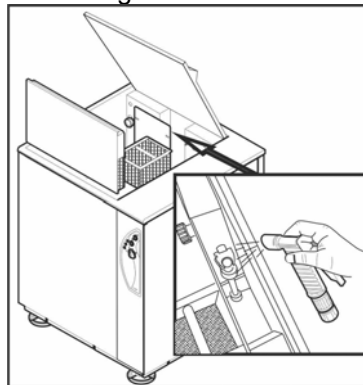
Reinigen Sie das Klärbecken.



Reinigen Sie die Wasserstandsüberwachung sorgfältig und stellen Sie sicher, dass die Bewegung der Schwimmkörper nicht durch Schmutz verhindert wird!



Die Wasserstandsüberwachung befindet sich hinter dem hinteren Filterhalter. Siehe Zeichnung unten.



Setzen Sie den hinteren Filterhalter wieder an seinen Platz.



Vergewissern Sie sich, dass Sie ihn richtig in der Halterung befestigt haben.



Auch die gesamten Waschkammer gründlich reinigen.



Filterkorb reinigen.



Die vordere Filterschublade ist ebenfalls zu reinigen und von etwaigen Rückständen zu befreien.



Anschliessend wird der Filterkorb wieder an seiner Position eingesetzt.



Den CNS-Korb sorgfältig in seine Position setzen.



Den Deckel auf den Korb setzen.



Schliessen Sie den Deckel nach der Reinigung richtig.

6.2.2 REINIGUNG DER HYDRAULISCHEN KOMPONENTEN

Es wird empfohlen, mindestens einmal im Monat eine gründliche Reinigung der Hydraulikkomponenten durchzuführen.

Es müssen mindestens 3 vollständige Spülgänge mit Füllung und Entleerung mit sauberem Wasser und Zugabe eines Desinfektionsmittels durchgeführt werden.

Die Reinigung der Wände der Waschkammer sollte jedoch manuell mit der Waschbrause erfolgen.

Während des Eingriffs sind alle Sicherheitsvorkehrungen zu beachten, die bereits für die tägliche Reinigung vorgesehen sind!

7.0 PROGRAMMIERUNG

7.1 PROGRAMMIERUNG

Sie haben die Möglichkeit Waschprogramme individuell anzupassen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Waschungsprogramm auswählen.
Durch drücken der Tasten "E" oder "G" (+ -) gelangen Sie in den Programmiermodus



2. Um mit der Programmierung fortfahren zu können halten Sie die Taste "F" 3 sek. gedrückt.



3. Es erscheint der Erste Parameter den Sie ändern können.
4. Damit Sie den Parameter ändern können drücken Sie auf Tasten "E" oder "G" (+ -)



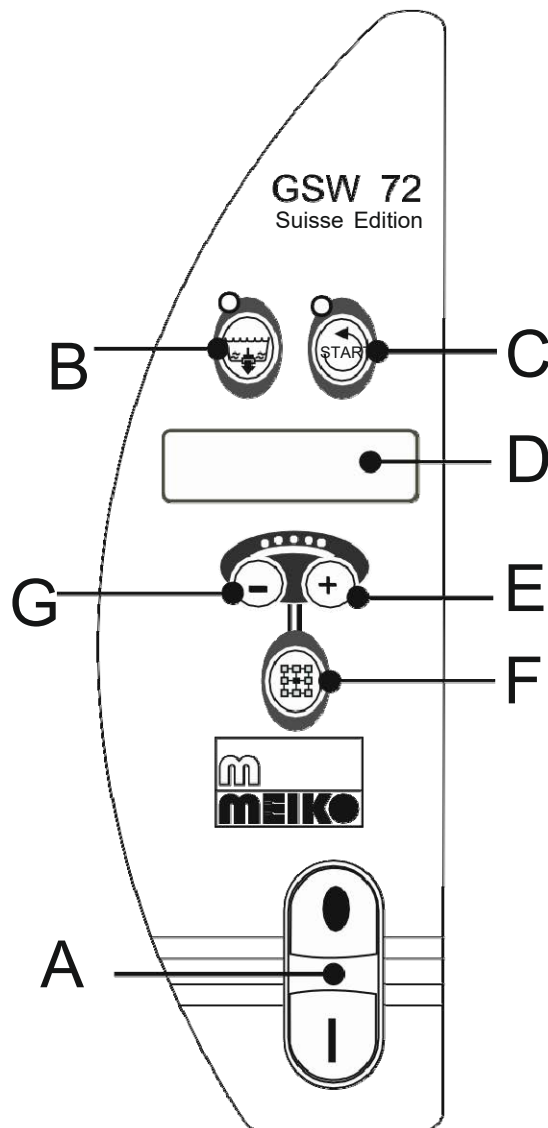
5. Um in den nächsten Parameter gelangen zu können drücken Sie nochmals auf Taste "F",



drücken Sie Tasten "E" oder "G" (+ -) um die Werte zu ändern:



Um die Programmierung abzuschliessen, scrollen durch kurzes Drücken der Taste «F» alle Parameter, bis «START drücken» erscheint.



Folgende Parameter können Sie ändern:

Waschung 1: 120“: (Änderung möglich von 0“ bis 900“ Sekunden).

Waschpumpe: (JA – NEIN) (Nicht für leichteWaschung)

Nachspülung: (JA – NEIN)

Schleudern 30: (Änderung möglich von 0“ bis 360“ Sekunden)

Schleudergeschwindigkeit:

Ges.1: 160 Dreh. /min

Ges. 2: 240 Dreh. /min

Ges. 3: 320 Dreh. /min

Desinfektionsmitteldosiergerät: (OPTIONAL)

Änderung möglich von 1 bis 100, wo 1=0,05" Sekunden, mit Zeit/Pause Logik gemäss den Werten der folgenden Tabelle:

- 0 : immer OFF
- 1 : 0,05s ON und 4,95s OFF
- 2: 0,10s ON und 4,90s OFF
- 3: 0,15s ON und 4,85s OFF
-
- 99: 4,95s ON und 0,05 OFF
- 100: immer aktiviert 5s ON

Waschung 2: 120": (Änderung möglich von 0" bis 540" Sekunden).

(wenn Waschung 2 auf "0" eingestellt ist, werden die folgenden Parameter nicht erscheinen)

Elektropumpe: (JA – NEIN) (Nicht für leichte Waschung)

Nachspülung: (JA – NEIN)

Schleuder 30: (Änderung möglich von 0" bis 360" Sekunden)

Schleudergeschwindigkeit:

- Ges. 1:** 160 Dreh. /min
- Ges. 2:** 240 Dreh. /min
- Ges. 3:** 320 Dreh. /min






















Desinfektionsmitteldosiergerät: (Änderung möglich von 1 bis 100, wo 1=0,05" Sekunden, mit Zeit/PauseLogik (siehe oben)

N.B.

Achten Sie darauf, dass die Schleudergeschwindigkeit dem zu verarbeitenden Produkt angepasst ist. Eine zu hohe Geschwindigkeit kann insbesondere bei Blatt- oder Feingemüse die Blätter beschädigen.

Nachdem Sie die Parameter mit der Taste "F" durchgeschaut haben erscheint das Wort "start drücken". Das bedeutet, dass die Parameter schon gespeichert wurden. Kontrollieren Sie den individuell programmierten Waschzyklus durch Drücken der Taste "C".

Sie können auch weitere Programme anpassen, indem Sie gemäss der Programmieranleitung ab Punkt 1 vorgehen.

PROGRAMM	LEICHTE WASCHUNG	WASCHGANG 1	WASCHGANG 2	SPÜLEN	SCHLEUDERN
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10	programmierbar	programmierbar	programmierbar	programmierbar	programmierbar

7.2 MÖGLICHE STÖRUNGEN - URSACHEN – ABHILFEN

STORÜNG	URSACHE	ABHILFE
Das Gerät läuft nicht an	Hauptschalter wurde nicht in Startposition gedreht;	Hauptschalter drehen;
Schlechtes Waschresultat	unzureichender Druck	Wasserdruckventil regeln
	unzureichende Spüldauer	Spüldauer verlängern
	verschmutzter Spülfilter	Filter gründlich reinigen
Waschvorgang beginnt auch bei leerem Korb	verschmutzte Wasserstandsüberwachung	Wasserstandsüberwachung reinigen
Wiederholtes Herausfallen von Gemüse aus dem Korb	falscher Korb; Deckel ist nicht eingesetzt worden	geeigneten Gitterkorb benutzen Deckel auf Korb setzen
	Filter und Korb sind falsch eingesetzt	Filter und Korb in die richtigen Position bringen
Display “Einlauf Alarm”	Wasserhahn geschlossen	Wasserhahn öffnen
	Wasserstandsüberwachung verschmutzt	Schwimmer der Wasserstandsüberwachung reinigen
	Elektroventil defekt	Kundendienst anrufen
Display “Ablauf Alarm”	Ablauf Pumpe defekt	Kundendienst anrufen
	Ablaufpumpe Elektroventil defekt	Kundendienst anrufen
	Hydraulischer Abfluss voll	Schmutzrückstände aus dem Ablauf entfernen
	Elektroventil defekt	Kundendienst anrufen
	Wasserstandsüberwachung verschmutzt	Schwimmer der Wasserstandsüberwachung reinigen
Display “Ablauf Spülen”	Elektroventil defekt	Kundendienst anrufen
Display “Stände Alarm” (siehe Seite 24 für die Standstabstellung)	Wasserstandsüberwachung verschmutzt	Schwimmer der Wasserstandsüberwachung reinigen
	Beschädigter Schwimmer	Kundendienst anrufen
	Beschädigter Stab	Kundendienst anrufen

FÜR ANDERE STÖRUNGEN, AN DEN KUNDENDIENST WENDEN

7.3 – NÜTZLICHE HINWEISE ZUR WARTUNG VON NICHT OXYDIERENDEM EDELSTAHL

Nicht oxydierender Edelstahl hat die Eigenschaft, der aggressiven Wirkung von Sauerstoff zu widerstehen. Diese Eigenschaft beruht auf der Tatsache, dass sich auf dessen Oberfläche eine dünne Sauerstoffschicht bildet, die weitere Oxydationsprozesse verhindert. Es gibt jedoch Stoffe, die diese Sauerstoffschicht verändern oder beschädigen können, was Korrosionsprozesse, sowie irreparable Schäden zur Folge haben kann.

Deshalb ist bei der Wahl von Reinigungsmitteln besondere Vorsicht geboten, d.h. sowohl nachstehende Hinweise zu beachten sowie geeignete Reinigungsmittel zu verwenden: Erste Grundregel ist die Verwendung nicht giftiger Mittel und die Sicherstellung äußerster Hygiene.

Vor der Verwendung jeglicher Art von Reinigungsmittel ist über den gewöhnlichen Lieferanten immer sicherzustellen, dass das geeignete Reinigungsmittel keine Korrosion am Edelstahl verursacht.

Die Korrosion am Edelstahl hängt in den seltensten Fällen vom selbst Edelstahl ab, sondern ist fast immer auf die Verwendung von ungeeignetem Reinigungsmittel (stark saure Reinigungsmittel auf Chlorbasis) oder die unsachgemäße Wartung zurückzuführen.

Unsere Maschinen sind an Außenverkleidung, an Gehäuse sowie den Wasch- und Spülrohrleitungen aus nicht oxydierendem Edelstahl AISI 304 (Typ 18/10) hergestellt.

TÄGLICHE REINIGUNG

Die Oberflächen sind mit einem feuchten Lappen gut zu reinigen. Dabei können Wasser und Seife, oder die gängigen Reinigungsmittel verwendet werden, wenn diese weder Scheuerstoffe noch Substanzen auf Chlorbasis wie z.B. Natriumhypochlorit (Bleichmittel), Chlorsäure (Salzsäure) oder andere Lösungen enthalten: Diese Mittel führen kurzfristig zu Korrosion und irreparable Schäden am Edelstahl. Auch bei der Bodenreinigung unterhalb der Maschine oben bezeichnete Mittel nicht verwenden, denn entstehende Dämpfe oder eventuelle Tropfen können vergleichbare Schäden am Edelstahl verursachen.

Ausschließlich entlang der Satinierrichtung reiben. Danach mit sauberem Wasser gut abspülen und anschließend gut abtrocknen.

Niemals einen Wasserstrahl verwenden, um das Eindringen von Wasser in Innenteile zu vermeiden.

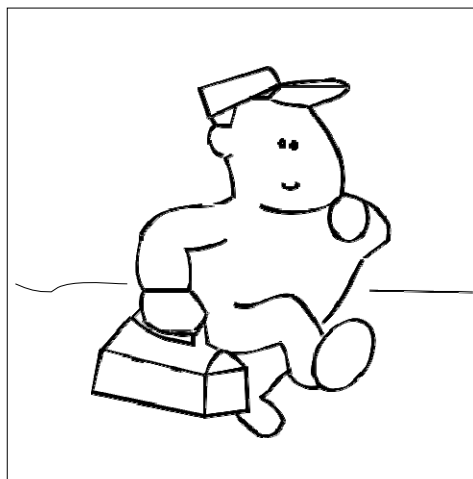
Rostflecke: Die Rohrleitungen der Wasserversorgungsanlagen der Maschine geben grundsätzlich im Wasser gelösten Rost ab, wenn neue Anlagen in Betrieb genommen oder die Hähne nach gewisser Zeit der Nichtverwendung geöffnet werden. Es muß in jedem Fall vermieden werden, daß sich diese Eisenablagerung am nicht oxydierenden Edelstahl festsetzen, denn sie verursachen Korrosionsprozesse durch Verschmutzung. Deshalb wird immer empfohlen, die Anlagen mit gut verzinkten Rohrleitungen herzustellen, sowie vor jeder Inbetriebnahme das Wasser so lange laufen zu lassen, bis es klar erscheint.

Zur Entfernung von eventuell vorhandenen Rostflecken nur dazu geeignete Reinigungsmittel von Herstellern verwenden, die Mittel für den industriellen Gebrauch vertreiben. Nach der Verwendung des Reinigungsmittels mit sauberem Wasser gut abspülen und dessen Effekt mit alkalischem Mittel neutralisieren, das gewöhnlich zur Säuberung der Ausstattung verwendet wird, oder ein speziell dafür geeignetes Mittel verwenden.

Keine scheuernde Stahlwolle zur Reinigung von Edelstahl verwenden!

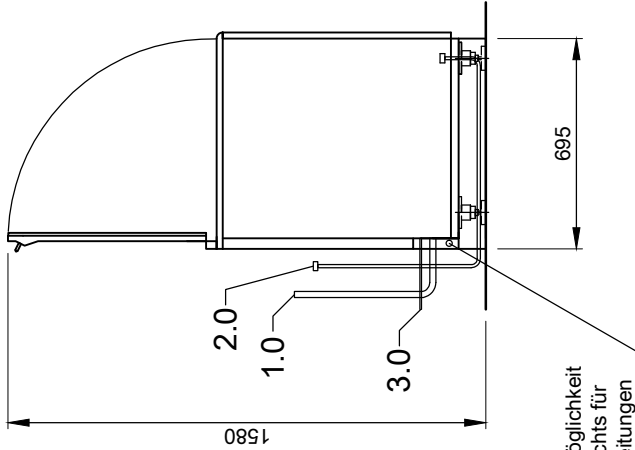
AUFSTELLUNGSANLEITUNG FÜR DEN INSTALLATEUR

Die folgenden Hinweise sind an das Fachpersonal gerichtet; nur das Fachpersonal darf Prüfungen und eventuelle Reparaturen durchführen. Unsere Firma ist von jeglicher Verantwortung befreit, wenn unqualifiziertes Personal Eingriffe vornehmen und/oder keine Originalersatzteile verwenden sollte.

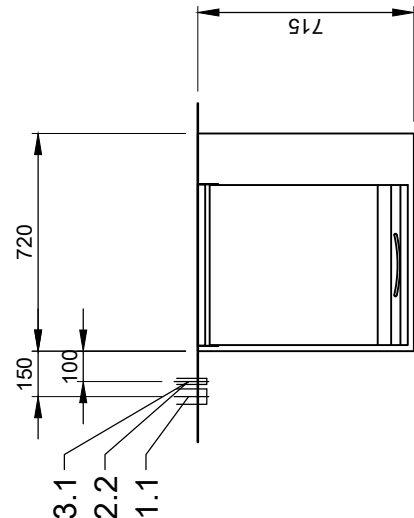


2

1.0	Ablaufschlauch, ab Maschine ca. 0,5 m	Ø28
1.1	Ablauf mit Siphon	DN 50
2.0	Kaltwasser-Anschlusschlauch, ab Maschine ca. 1,0 m	G 3/4"
2.2	Kaltwasser, 10° - 12° C Durchlaufmenge: ca. 10l/min Mindestfließdruck: 2,5 - 6,0 bar Abstellhahn und Feinfilter, ≤25 µm	DN 20
3.0	Elektro-Anschlussleitung, übersteandiges Kabel, ab Maschine ca. 1,5 m	
3.1	El.-Zuleitung zum Automat: Nominalstrom / - Leistung	1 N PE 230 V ~ 50 Hz 8 A / 1,02 kW
<p>⚡ Potentialausgleichsleitung</p> <p>Die Lage der Anschlussleitungen ist auch spiegelgleich möglich!</p> <p>Automatenausstattung</p> <p>Ablaufpumpe Sockelblende, 3-seitig</p>		



Ausbruchmöglichkeit links und rechts für Anschlussleitungen



MEIKO SUISSE AG
INDUSTRIESTR. 9 CH-8117 FÄLLANDEN
TEL. +41 44 8062626 TELEFAX +41 44 8250640
E-MAIL: info@meiko-suisse.ch

Diese Zeichnung darf ohne unsere Genehmigung weder zur Kenntnisnahme an Dritte weitergegeben bzw. kopiert noch zu Wettbewerbszwecken verwendet werden. Alle Rechte vorbehalten! Änderungen bedingt durch den technischen Fortschritt vor- behalten. Diese Zeichnung wurde automatisiert erstellt und unterliegt nicht dem Prüf- und Freigabeprozess, sowie dem Änderungsdienst.
Bitte beachten:
Dieses Dokument ist nur gültig im Zusammenhang mit den im Zusatzblatt "wichtige Hinweise" definierten Bedingungen! Diese können beim Hersteller angefordert oder im Partnernet heruntergeladen werden.

Änderung		
Betreff:	Teil/Typ: GSW72 Gemüse- und Salat- waschmaschine	
Zeichn.-Nr.:	Auftrags-Nr.:	
GSW72 D		
Maßstab	gezeichnet:	
1:25	08.07.2021 lc	fp

8 - Teil 2 - FÜR DEN INSTALLATEUR

Der Anschluss, die Umstellung auf andere Stromarten, die erste Betriebsanschliessung, sowie das Beseitigen von Mängeln muss entweder durch Personal, welches von uns geschult wurde, oder aber durch Fachleute, durchgeführt werden.

Achtung: das interne Leitungssystem, sowie die Räume, wo Grossküchen Geräte aufgestellt werden, müssen den Unfallverhütungsvorschriften und den VDE Bestimmungen entsprechen.

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für eventuell entstehende Unfälle ab, die aus nichtbeachten der oben genannten Vorschriften entstehen.

8.1 ELEKTRISCHER ANSCHLUß



ACHTUNG:

Lebensgefahr aufgrund von Komponenten die unter Spannung stehen!

Während elektrischer Arbeiten, die Maschine vom Stromnetz trennen und prüfen, dass kein Strom mehr an der Maschine ist.

Die Maschine und die Zubehörteile müssen nach den Vorort gültigen Normen konform sein; außerdem muss die Maschine von einer autorisierten Elektroinstallationsfirma angeschlossen werden.

Prüfen, daß die auf dem Typenschild angegebene Maschinenspannung dem der Netzversorgung entspricht.

Außerdem prüfen, daß die elektrische Absicherung, die Netzversorgung und der Stecker richtig bemessen sind, um die geforderte Maximallast zu tragen.

Dem Gerät muß bauseitig ein allpoliger Schalter mit mindestens 3 mm Kontaktöffnungsweite vorgeschaltet werden. Die Absicherung des Gerätes muß **10 A** betragen.

Die Anschlußleitung muß mindestens vom Typ **H07RN-F** sein und der Nennquerschnitt muß der Tabelle entsprechen:

Querschnitt mm ²	Nennstrom A
0,75	< 6
1	6 - 10
1,5	10 - 16
2,5	16 - 25

DAS GERÄT MUß ORDNUNGSGEMÄß GEERDET WERDEN.

" DAS GERÄT IST IN EIN POTENTIALAUSGLEICHSSYSTEM EINZUBEZIEHEN. DER ANSCHLUßBOLZEN BEFINDET SICH AUF DER GERÄTERÜCKSEITE. DIE WIRKSAMKEIT DES POTENTIALAUSGLEICHES MUß, WIE IN **VDE 0190** ANGEGEBEN, GEPRÜFT WERDEN ".

Die elektrische Sicherheit der Maschine ist nur gewährleistet, wenn sie wie folgt angeschlossen wird.

Es ist notwendig, die Maschine an ein funktionierendes Erdungsnetz, wie von den gültigen elektrischen Sicherheitsnormen vorgesehen, anzuschließen.

Diese Eigenschaft prüfen, und im Zweifelsfall eine Netzüberprüfung von qualifiziertem Personal durchführen lassen.

Außerdem muß die Maschine in ein Äquipotenzialsystem eingeschlossen sein, dessen Funktion nach den gültigen Normen geprüft werden muß.

Die Verbindung wird über eine Schraube vorgenommen, die durch ein Schild an der Maschinenrückseite gekennzeichnet ist



DIE MASCHINE MUß AN EIN FUNKTIONIERENDEN ERDSTECKER ANGESCHLOSSEN SEIN

Der Hersteller ist von jeglicher Verantwortung für eventuelle Schäden befreit, die auf das Fehlen eines Erdungsnetzes zurückzuführen sind.

8.2 WASSERVERSORGUNG

ACHTUNG !

Schließen Sie die Maschine mit dem mitgelieferten neuen Schlauch an die Wasserversorgung an. Verwenden Sie nicht alte Schläuche!

1. Den Ablaufschlauch (siehe Installationsplan) an die bauseitige Ablaufleitung anschließen.

Der Abfluß sollte zur einfacheren Wasserentleerung ein Gefälle aufweisen; im Boden eingelassene Abflußrohre sollten einen Durchmesser von 60 - 100 mm haben.

Der bauseitige Abfluss muss bauseitig Siphoniert werden.

2. Den Wasserzulaufschlauch (siehe Installationsplan) an einen Wasserhahn mit Gasgewinde 3/4" anschließen.

Nationale und regionale Normen im jeweiligen Aufstellgebiet beachten.

Wassertemperatur 10÷12°C

Der Wasserdruck sollte zwischen 2 und 4 bar (200÷400 kPa) liegen.

Die Leitung muss mit dem Wassernetz verbunden sein, das durch einen Absperrhahn verbunden ist, damit der Wasserfluss in der Maschine bei längerem Stillstand unterbrochen werden kann!

WASSERANSCHLUSS:

Die bauseitige Wasserleitung hat den genannten Eigenschaften zu entsprechen.

Den Wasserschlauch an einen bauseitige Abstellhahn mit 3/4" Gas Aussengewinde (Fig. 3) anschliessen

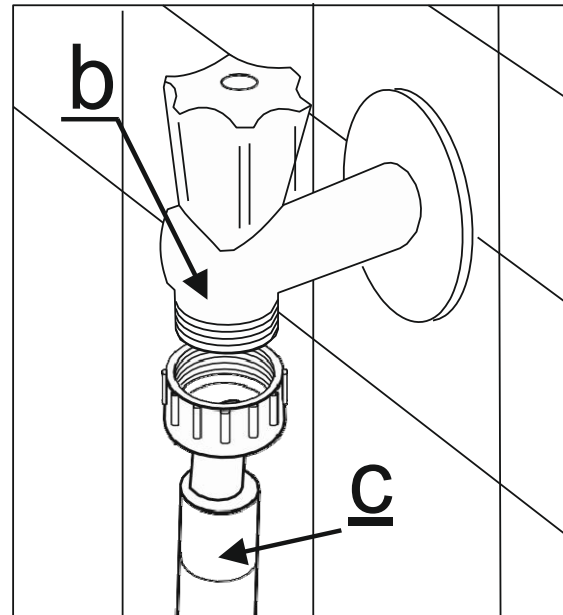


Fig.3

WASSERABLAUF

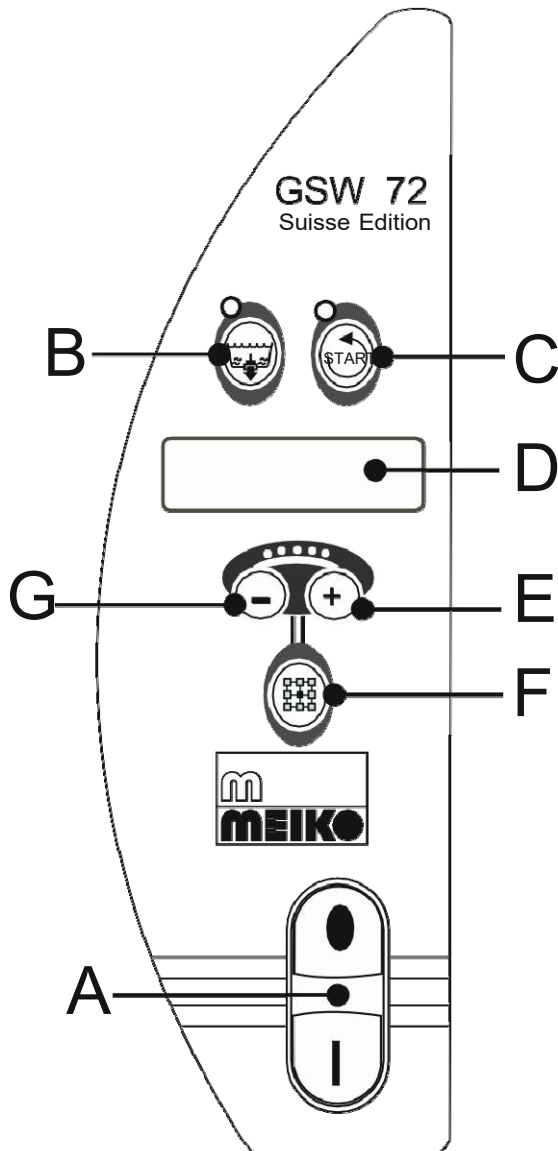
Der Wasserabfluß ist über die Maschinenfrontseite zugänglich, indem man die Vorderfront öffnet (beide Frontalschrauben abschrauben);

Nach Entfernen der vorderen unteren Abdeckung kann der Wasserablaufschlauch (min. **32 mm** Innendurchmesser) befestigt und durch den unteren Teil der dafür vorgesehenen Öffnung in der Rückwand herausgeführt werden.

Knicken oder Quetschen des Schlauches vermeiden, da dies den Wasserfluß verhindert oder verlangsamen könnte.

Alle nationalen und regionalen Abwassernormen absolut beachten.

8.3 Änderung der Parameter-Programmierung



1. Versichern Sie sich, dass der bauseitige Schalter eingeschaltet ist;
2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten "E" und "G" ("+" und "-") dann die Maschine einschalten, Taste "A" drücken auf Position On;
3. Tasten "E" und "G" ("+" und "-") immer drücken lassen, warten Sie 3 Sekunden bis auf Display das Wort " WERK PARAMETER " anzeigt, danach "Sprache"

4. Um Werte zu verkleinern oder zu erhöhen bzw. Parameter zu verändern auf Taste "E" oder "G" ("+" / "-") drücken.
5. Durch Drücken der Taste "C"(START) die Änderung bestätigen und so weiterfahren bis auf der Anzeige «start drucken» erscheint.
6. Durch erneutes drücken der Taste "C" (start) ist der Programmiervorgang beendet.

Beschreibung	Fehler (Reset)	Parameter gändert
Sprache Italienisch Französisch Spanisch English Deutsch	Italiano	
Time-out Liv. 1-2	2s	NICHT ÄNDERN
Time-out Liv. 3	30s	NICHT ÄNDERN
Nachspülung (si-no)	Si	
Total ZYKLUS	___	Zyklus Zähler

Datenreset:

Gleichzeitig auf die 3 Tasten drücken: , "B" , "C" und "+" "E" , während Sie weiterhin die Tasten gedrückt lassen, drücken Sie auf Taste "A" Position On um die Maschine einzuschalten.

8.4 - WARTUNGSPROGRAMM FÜR GEMÜSE- UND SALATWASCHMASCHINE

Wartung

Eine regelmäßige Wartung ist notwendig, um den zuverlässigen und sicheren Betrieb Ihrer Gemüse- und Salatwaschmaschine über einen langen Zeitraum zu gewährleisten.

Vernachlässigte oder unzureichende Wartung erhöht das Risiko unvorhergesehener Schäden an Sachen und Personen.

Bei jeder regelmäßigen Wartung müssen alle Sicherheitseinrichtungen der Anlage auf ihre Funktion überprüft werden.

Wir empfehlen Ihnen, einen Wartungsvertrag mit von unserem Unternehmen autorisiertem Fachpersonal abzuschließen.

Achten Sie bei Wartungsarbeiten auf die elektrischen Sicherheitsvorschriften.

ACHTUNG!: Lebensgefahr durch unter Spannung stehende Bauteile!

Trennen Sie die Maschine bei allen elektrischen Arbeiten vom Stromnetz und prüfen Sie, ob die Maschine tatsächlich nicht mehr unter Spannung steht

Der Anschluss der Maschine und ihres Zubehörs muss gemäß den geltenden örtlichen Vorschriften von einem von den zuständigen Behörden zugelassenen Fachbetrieb für Elektroinstallationen vorgenommen werden.



Sicherheitsregeln bei der Wartung

Halten Sie die in der nachstehenden Tabelle angegebenen Wartungsintervalle ein.

Vor Beginn von Wartungs- oder Reparaturarbeiten muss der Zugang zum Arbeitsbereich für Unbefugte gesperrt werden.

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und treffen Sie alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen.

Überprüfen Sie auch den Wasserzulauf und kontrollieren Sie alle Verbindungen und Wasserleitungen auf undichte Stellen.

Vergewissern Sie sich vor der Durchführung von Wartungsarbeiten, dass die Maschine entleert wurde.

Achtung! Achten Sie auf die Öffnungs- und Schließbewegung vom Deckel.

Tragen Sie bei der Bedienung der Gemüse- und Salatwaschmaschine keine Kleidungsstücke/ Gegenstände, die sich in den Maschinenteilen verfangen und die normale Bewegung einschränken könnten!



Behälter für flüssige Desinfektionsmittel

Die Behälter müssen regelmässig überprüft werden. Überprüfen Sie zudem die Art der verwendeten Produkte und ob sie dem Verwendungszweck der Maschine entsprechen.

Einhaltung von Umweltauflagen

Bei allen Arbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten, um die Entstehung von Abfällen zu vermeiden und deren ordnungsgemäße Entsorgung sicherzustellen.

Insbesondere bei Wartungs- und Betriebskontrollen ist darauf zu achten, dass keine giftigen Produkte oder Stoffe, die zur Reparatur der Maschine verwendet werden, in die Leitungen gelangen.

Entsorgen Sie diese Produkte ordnungsgemäß und in geeigneten Behältern.

Planmäßige Wartungstests

Vor der Inbetriebnahme, nach jeder Wartung oder Reparatur der Maschine sind die Inbetriebnahme-, Start- und Betriebsanweisungen für den Spüler in der folgenden Betriebsanleitung zu beachten.

ACHTUNG! Verwenden Sie Lärmschutzausrüstung gemäß den Arbeitsschutzvorschriften.



ACHTUNG! Es ist verboten, bei laufender Maschine die Hände hineinzustecken!

Das Wasser im Tank ist nicht zum Trinken geeignet und sollte nicht für die Zubereitung von Speisen verwendet werden.





8.5 WARTUNGSARBEITEN

Die Wartung sollte nur von autorisiertem MEIKO-Personal durchgeführt werden.

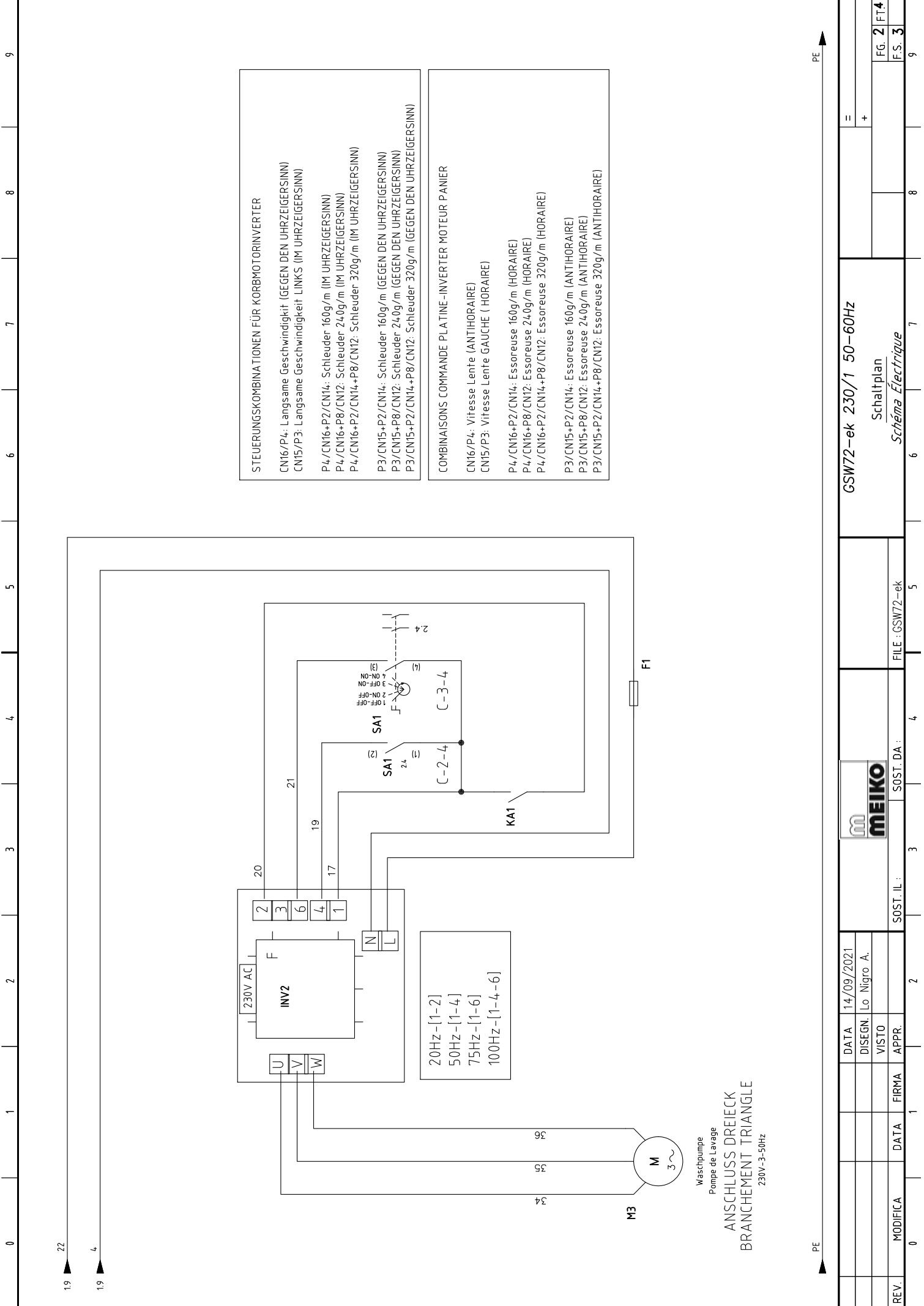
Zu überprüfendes Bauteil	Prüfung	Sauber	Gewechselt	Wartungsanforderungen
1. Speicherkarte Fehler				
Prüfung auf Störungen, Fehler und Überprüfung der Maschinenparameter				Mindestens einmal im Jahr
2. Elektrische Installation				
Alle Schraubverbindungen nachziehen (z.B. Widerstandsschütze, Sicherungen), Stecker- und Klemmverbindungen prüfen				Mindestens einmal im Jahr
Visuelle Kontrolle aller elektrischen Komponenten (Schalter, Kabel, Stecker usw.)				Mindestens einmal im Jahr
Prüfen Sie den Hauptschalter am Gerät				Mindestens einmal im Jahr
Überprüfen Sie das Stromversorgungskabel				Mindestens einmal im Jahr
3. Elektrische Waschpumpe				
Prüfen Sie die Dichtigkeit und sichtbare Schäden an der elektrischen Pumpe				Mindestens einmal im Jahr
Prüfen Sie den Geräuschpegel und die Funktionalität der elektrischen Pumpe				Mindestens einmal im Jahr
4. Elektrische Entleerungspumpe				
Prüfen Sie die Dichtigkeit und sichtbare Schäden an der elektrischen Pumpe				Mindestens einmal im Jahr
Prüfen Sie den Geräuschpegel und die Funktionalität der elektrischen Pumpe				Mindestens einmal im Jahr
5. Waschtank, Waschleitungen				
Eine Sicht- und Funktionsprüfung vom gesamten Waschsystem				Einmal pro Woche
Prüfen Sie den Füllstand der Waschtank				Mindestens einmal im Jahr
Prüfen Sie die Filter im Tank und die Pumpenansaugung				Mindestens einmal im Jahr
Prüfen Sie die Dichtheit des Waschtanks				Mindestens einmal im Jahr
Prüfen Sie die Dichtigkeit des Deckels und die Funktion der Sicherheitsmikroschalter				Mindestens einmal im Jahr
6. Maschinengehäuse				
Prüfen Sie, ob das Maschinengehäuse, der Waschtank oder der Deckel Beschädigungen aufweist.				Mindestens einmal im Jahr
Überprüfen Sie die die Funktion des Mikro-Schalters beim Deckel				Mindestens einmal im Jahr

Zu überprüfendes Bauteil	Prüfung	Sauber	Gewechselt	Wartungsanforderungen
7. Hydraulische Anlage				
Überprüfen Sie alle Magnetventile und reinigen Sie die Filter				Mindestens einmal im Jahr
Prüfen Sie die Funktion der Wasserstansüberwachung				Mindestens einmal im Jahr
Überprüfen Sie das Verhalten des Abflusses beim Entleeren der Tanks				Mindestens einmal im Jahr
8. Zentrifuge				
Prüfen Sie, ob die Maschine waagrecht steht, indem Sie die Antivibrations-Stützfüße einstellen.				Mindestens einmal im Jahr
Überprüfen Sie den Betrieb der Zentrifuge				Mindestens einmal im Jahr
Prüfen Sie die Riemenscheibe				Mindestens alle 6 Monate
				Mindestens einmal im Jahr
Prüfen Sie, ob der Riemen richtig gespannt ist.				Mindestens einmal im Jahr
Prüfen Sie die Rotationswelle				Mindestens einmal im Jahr
Prüfen Sie den Korbrotationsmotor				Mindestens einmal im Jahr
9. Desinfektionsmitteldosierung (OPTIONAL)				
Prüfen Sie die Funktion der Dosierpumpe				Mindestens einmal im Jahr
Ersetzen Sie den Saugschlauch der Dosierpumpe				Mindestens alle 6 Monate
				Mindestens einmal im Jahr
Ersetzen Sie die Desinfektionsmittelzufuhrleitungen				Mindestens einmal im Jahr
10. Kontrolle der Wasserqualität				
Temperatur und Eigenschaften des einströmenden Wassers prüfen				Mindestens einmal im Jahr
11. Waschtest und Überprüfung der Funktionalität des Gesamtsystems				
Führen Sie einen Waschtest durch und prüfen Sie die Waschergebnisse				Mindestens einmal im Jahr
Schulung aller neuen Mitarbeiter				Mindestens einmal im Jahr

Unsere Firma ist von jeglicher Verantwortung für eventuelle Fehler befreit, die in diesem Handbuch enthalten sind. Außerdem behält Sie sich das Recht vor, Änderungen vorzunehmen, die sich als nützlich für ihre Produkte erweisen werden, ohne die Grundeigenschaften zu gefährden.

9 – LISTE DER UNTERLAGEN IM ANHANG ZU DIESEM HANDBUCH

Unterlagen	
ELEKTRISCHER SCHALTPLAN	
INSTALLATIONSPLAN	
SCHEMA DES HYDRAULIKSYSTEMS	
PRÜFZEUGNIS	
EXPLOSIONSZEICHNUNG DER ERSATZTEILE	



STEUERUNGSKOMBINATIONEN FÜR KORBMOTORINVERTER

CN16/P4: Langsame Geschwindigkeit (GEGEN DEN UHRZEIGERSINN)
 CN15/P3: Langsame Geschwindigkeit LINKS (IM UHRZEIGERSINN)

P4/CN16+P2/CN14: Schleuder 160g/m (IM UHRZEIGERSINN)
 P4/CN16+P8/CN12: Schleuder 240g/m (IM UHRZEIGERSINN)
 P4/CN16+P2/CN14+P8/CN12: Schleuder 320g/m (IM UHRZEIGERSINN)

P3/CN15+P2/CN14: Schleuder 160g/m (GEGEN DEN UHRZEIGERSINN)
 P3/CN15+P8/CN12: Schleuder 240g/m (GEGEN DEN UHRZEIGERSINN)
 P3/CN15+P2/CN14+P8/CN12: Schleuder 320g/m (GEGEN DEN UHRZEIGERSINN)

COMBINAISONS COMMANDE PLATINE-INVERTER MOTEUR PANIER

CN16/P4: Vitesse Lente (ANTIHOORAIRE)
 CN15/P3: Vitesse Lente GAUCHE (HOORAIRE)

P4/CN16+P2/CN14: Essoreuse 160g/m (HOORAIRE)
 P4/CN16+P8/CN12: Essoreuse 240g/m (HOORAIRE)
 P4/CN16+P2/CN14+P8/CN12: Essoreuse 320g/m (HOORAIRE)

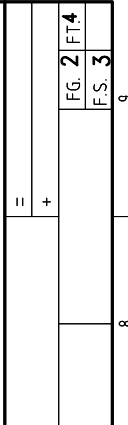
P3/CN15+P2/CN14: Essoreuse 160g/m (ANTIHOORAIRE)
 P3/CN15+P8/CN12: Essoreuse 240g/m (ANTIHOORAIRE)
 P3/CN15+P2/CN14+P8/CN12: Essoreuse 320g/m (ANTIHOORAIRE)

Waschpumpe
 Pompe de Lavage
ANSCHLUSS DREIECK
BRANCHEMENT TRIANGLE
 230V-3-50Hz

GSW72-ek 230/1 50-60Hz
 Schaltplan
 Schéma Électrique

REV.	MODIFICA	DATA	FIRMA	APPR.	0
					1
					2
					3
					4
					5
					6
					7
					8
					9

FILE : GSW72-ek
 SOST. DA :
 SOST. IL :



DATA 14/09/2021
 DESGN. Lo Nigro A.
 VISTO
 APPR.


PE PE

A B C D E F

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

19 4 22

Nome/Item	Fg/Sh	Funzione/Function [1]	Funzione/Function [2]	Code Interno (Int)	Descrizione/Description	Q.tà/Q.ty	Quadro/Board
C2	1	Kondensator für Ablaufpumpe	Condensateur Pompe Vidange	0300110	Condensatore 6,3 µF	1	=QG
F1	2	Schmelzsicherung für Waschpumpeplatine	Fusible Platine Pompe Lavage	0300052	Morsetto componibile portafusibile ASK 1/EN	1	=QG
				0300093	Fus 5x20F std 4A 250V	1	
F2	1	Schmelzsicherung für Korb-Umdrehungplatine	Fusible Platine Rotation Panier	0300052	Morsetto componibile portafusibile ASK 1/EN	1	=QG
				0300093	Fus 5x20F std 4A 250V	1	
HL1	1	Lampe Maschine ON	Lampe Machine ON		Segnalazione luminosa	1	=BM
IN-SB1	1	Druckknopf ON-OFF	Poussoir ON-OFF	0301031	CONTACTO NO PULSANTE ROSSO-VERDE	1	=QG
				0301032	CONTACTO NC PULSANTE ROSSO-VERDE	1	
INV1	1	Motorzahlregler (Korb-Umdrehung)	Variateur Vitesse Moteur (Rotation Panier)	0301413	Inverter EATON Motore A81	1	=QG
INV2	2	Motorzahlregler (Waschpumpe)	Variateur Vitesse Moteur (Pompe Lavage)	0301412	Inverter EATON Pompa Lavaggio A81	1	=QG
KA1	1	Waschpumpeschütz	Contacteur Pompe Lavage	0301794	Relè 2NO 230-50-60Hz - 62.82.8.230.0300	1	=QG
KA2	1	Relais für Maschinezündung	Relais Allumage Machine	0301795	Relè 3NO 230/50-60Hz	1	=QG
M1	1	Korb-Umdrehung	Rotation Panier	0301408	Motore A81-ek 230-400/3	1	=BM
M2	1	Ablaufpumpe	Pompe de Vidange	0300373	Elettropompa Hp 0.40 kw 0.30 ZF 130 SX 230/50	1	=BM
M3	2	Waschpumpe	Pompe de Lavage	0301291	Elettropompa A81 Trifase Inverter EATON	1	=BM
P1	1	Programmplatine	Platine Programmes	0306031	Scheda A81 REL.1.44 Inverter EATON	1	=QG
P2	1	Schleuderstartungsplatine	Platine Démarrage Centrifuge	0306007	Scheda relé SIRENA - A81	1	=QG
P3	1	Anlassplatine für rechts Umdrehung	Platine Démarrage Rotation Droite	0306007	Scheda relé SIRENA - A81	1	=QG
P4	1	Anlassplatine für links Umdrehung	Platine Démarrage Rotation Gauche	0306007	Scheda relé SIRENA - A81	1	=QG
P8	1	Umkehr-Platine	Platine Inversion	0306009	Scheda valvola scarico	1	=BM
SA1	2	Waschpumpenstromwähler	Selecteur Puissance Pompe Lavage	0301034	Selettore relativo ON/OFF-INC/NO-2NO/NC-3NC/NC A81	1	=QG
SL1-a	1	Oberer Stand der Waschtankwasser	Niveau Supérieur Eau Cuve Lavage	0300188	Asta 3 livelli a galleggiante	1	=BM
SL2-a	1	Zwischenstand der Waschtankwasser	Niveau Intermédiaire Eau Cuve Lavage			1	=BM
SL3-a	1	Unterer Stand der Waschtankwasser	Niveau Inférieur Eau Cuve Lavage			1	=BM
SQ1	1	Tür Microschalter	Micro Porte	0300138	Microinterruttore magnetico	1	=QG
YV1	1	Ablaufventil	Électrovanne Vidange	0301157	Valvola di scarico motorizzata	1	=BM
YV2	1	Tankfüllung-Magnetventil	Électrovanne Remplissage Cuve	0300025	Elettrovalvola semplice NC 230/50	1	=BM
YV3	1	Nachspül-Magnetventil	Électrovanne de Rinçage	0300056	Elettrovalvola doppia 230V	1	=BM
YV4	1	Waschpumpeentleerungsventil	Électrovanne Vidange Pompe Lavage	0300262	Elettrovalvola NC DIAM.14 230/50	1	=BM

REV.	MODIFICA	DATA	FIRMA	APPR.	SOST. IL.	SOST. DA.	FILE : GSW72-ek
		14/09/2021					
		Lo Nigro A.					
		VISTO					
							
GSW72-ek 230/1 50-60Hz Komponententliste Liste Components							
=							
+							
9							

GEMÜSE- UND SALATWASCHMASCHINE		
	GSW 72	
TECHNISCHE DATEN		
ABMESSUNGEN	720x715x890	mm
STUNDENLEISTUNG-Blattgemüse	50÷60	kg/H
-Knollengemüse und Obst	180/225	kg/H
KORBKAPAZITÄT -Blattgemüse	2,5/3	kg
-Knollengemüse und Obst	12/15	kg
KORBABMESSUNGEN	500 Ø	mm
ARBEITSOBERFLÄCHENHÖHE	890	mm
ANSCHLUSSPANNUNG	230/1	V
WASCHPUMPE	650	W
ENTLEERUNGSPUMPE	140	W
PUMPE ZUR RÜCKGEWINNUNG VON SPÜLWASSER	-	W
ABFLUßPUMPE	-	W
WASCH - ROTATIONMOTOR	370	W
TANKKAPAZITÄT	50	Lt
KALTWASCHWASSERVERBRAUCH	12	l/Cyc.
WASSERVERBRAUCH PRO ZYKLUS	40÷50	Lt
GESAMTLEISTUNG	1020	W
MAXIMALE STROMAUFNAHME	8	A
WASSERDRUCK	2-4	Bar
WASSEREINLAUFROHRWEITE	3/4"	"G
WASSERABLAUFROHRWEITE	28 mm	mm
NETTOGEWICHT	119	kg
BRUTTOGEWICHT	137	kg
VERPACKUNG ABMESSUNGEN	770x770x1135	mm

